

WILLKOMMEN BEI FREIBURG!

Wir freuen uns, dass du dich mit uns für Klimaschutz und Artenvielfalt effektiv einsetzen willst! Gemeinsam sind wir stark!

Schau dir bitte vorher unsere Forderungen und unseren Aktionskonsens im Anhang/auf der Rückseite an, ob diese Bewegung das Richtige für dich ist!

OK? Gut!

Du willst über größere Aktionen und Veranstaltungen informiert werden (höchstens 2-3x pro Monat)? Dann schick uns eine Mail an Newsletter@XR-FR.de, damit wir dich in den **Aktionsverteiler** eintragen können. Du erhältst dann auch Termine für Aktionstrainings und den XR-Talk in Freiburg. Wenn du beides mal mitgemacht hast, wirst du dich bei Aktionen noch wohler fühlen! Beim XR-Talk bekommst du Argumente zur Klimakrise an die Hand und erfährst mehr über unsere Bewegung. Beim Aktionstraining besprechen wir unseren Aktionskonsens und lernen unsere Rechte kennen. Außerdem üben wir den Umgang mit Polizei und Passant*innen in der Aktion.

DU WILLST MEHR? SEHR GUT!

Gestalte unsere Bewegung aktiv mit und bring dich in den Arbeitsgruppen ein. Jeden 1. Dienstag im Monat findet um 19:45 im Fö *Ca (Herderbau, Tennenbacherstr.4, 1. Stock) ein **Willkommenstreffen** statt.

Dort bekommst du einen Einblick in unsere Arbeitsstruktur und wir helfen dir dabei, deine Talente und Interessen einzubringen. Falls du dienstags keine Zeit hast, kannst du dich auch sehr gerne unter Intro@XR-FR.de melden. Wir helfen dir bei den ersten Schritten.

DU HAST KEINE ZEIT, WEIL DU GELD VERDIENEN MUßT? AUCH GUT!

Hilf uns mit deiner Spende!

Kontoninhaber: fairsichern community e.V.

IBAN: DE48430609677918887700

BIC: GENODEM1GLS

Verwendungszweck: SPENDEXRFR25

Wir freuen uns auf Dich und hoffen, dass Du ein Teil von Extinction Rebellion wirst! Denn die Bewegung braucht viele engagierte Menschen – und es werden immer mehr!!

Judith, Paul, Wolfgang und Verena vom Willkommensteam

Unsere Forderungen

1. Die Regierungen legen die Wahrheit über die tödliche Bedrohung durch die ökologische Krise offen und revidieren alle Gesetze, die ihrer Bewältigung entgegenstehen. Darüber hinaus kommunizieren die Regierungen in Kooperation mit den Medien die Dringlichkeit des Umsteuerns, und was jede*r Einzelne, jede Gemeinde und jedes Unternehmen dazu beitragen können.
2. Die anthropogenen Emissionen von Treibhausgasen werden über alle Sektoren hinweg bis 2025 auf Netto-Null reduziert. Der ökologische Raubbau wird mit allen zur Verfügung stehenden Mitteln eingedämmt und – wenn möglich – wieder rückgängig gemacht. Zentrale Zielsetzung der Gesellschaft ist es in Zukunft, das Klima und die Ökosysteme der Erde so zu stabilisieren, dass sie allen Menschen und allen Arten, zuvorderst den am stärksten gefährdeten, ein sicheres Zuhause bietet.
3. Die Regierungen rufen Bürger*innenversammlungen ein, die auf Basis partizipatorischer Demokratie ausarbeiten, wie die oben genannten Ziele verwirklicht werden. Dabei sind die Bedürfnisse derjenigen, die von der ökologischen Krise am stärksten betroffenen sind, besonders zu berücksichtigen, sowie die Allgemeine Erklärung der Menschenrechte einzuhalten.

Wir sind uns darüber im Klaren, dass diese Forderungen notwendige, erhebliche Veränderungen unserer Lebensstile und -standards sowie des vorherrschenden Systems bedeuten.

Aktionskonsens (Kurzfassung)

1. WIR REBELLIEREN, DENN WIR UND DIE MEISTEN LEBEWESEN, MIT DENEN WIR DIESEN PLANETEN TEILEN, SIND VON DER AUSLÖSCHUNG BEDROHT.
2. UNSER UMGANG IST GEWALTFREI, ACHTSAM UND RESPEKTVOLL.
3. WIR ÜBERNEHMEN DIE VERANTWORTUNG FUER UNSERE HANDLUNGEN UND UNTERMAUERN DIES DURCH VIDEO- UND FOTOAUFNAHMEN UNSERER AKTIONEN.
4. WIR HANDELN MIT BEDACHT UND VORSICHT, UM UNSERE MITMENSCHEN UND UNS NICHT IN GEFAHR ZU BRINGEN.
5. WIR FUEHREN KEINE AKTIONEN UNTER EINFLUSS VON DROGEN ODER ALKOHOL DURCH.